



Sitzung des Gemeinderats vom 21. September 2020

1. Verleihung des „Pfarrer-Albert-Riesterer-Preises“ an Frau Mariele Stiehl

Der Bürgermeister erläutert, dass der „Pfarrer-Albert-Riesterer-Preis“ von der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen jährlich für besondere Leistungen in dem Fach Geschichte an einen Schüler des Anne-Frank-Schulverbunds verliehen wird. 2020 wird der Preis zum 20. Mal verliehen.

Bürgermeister Lehmann erinnert an das Leben von Pfarrer Albert Riesterer, der von 1934 bis 1967 Pfarrer in Mühlhausen-Ehingen war und während des Dritten Reichs ins KZ Dachau gebracht wurde. 1959 wurde er zum Ehrenbürger der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen und verstarb im Jahre 1996. Die Jugendarbeit lag Pfarrer Riesterer sehr am Herzen.

Preisträger in diesem Jahr ist Mariele Stiehl aus Tengen-Blumenfeld, die den mit einem Gutschein dotierten Preis bereits anlässlich der Entlassfeier im Juli 2020 überreicht bekam.

Zusätzlich wird der Preisträger jährlich in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung geehrt. Bürgermeister Lehmann begrüßt Mariele Stiehl; er gratuliert ihr zu ihren guten schulischen Leistungen, verliest und überreicht ihr die Urkunde der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen zur Verleihung des „Pfarrer-Albert-Riesterer-Preises 2020“. Er wünscht ihr für ihren weiteren schulischen und beruflichen Weg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

2. Ehrung von verdienten Blutspendern

Bürgermeister Lehmann begrüßt Herrn Broszio vom DRK-Ortsverband sowie die zu ehrenden Blutspender. Er bedankt sich bei den Blutspendern für die geleisteten Spenden sowie beim DRK-Ortsverband für die Organisation der Blutspendetermine und die sonstigen ehrenamtlichen Dienste bei verschiedenen Veranstaltungen.

Herr Broszio nimmt gemeinsam mit Bürgermeister Lehmann die Ehrung der Blutspender vor; Bürgermeister Lehmann verteilt die Urkunde des DRK und das Präsent der Gemeinde an die anwesenden Geehrten.

Für 10 unentgeltliche Blutspenden werden geehrt:

- Tassilo Deuer
- Katrin Gnirß
- Alina Kramer
- Angelika Losing

Für 25 unentgeltliche Blutspenden werden geehrt:

- Ferdinand Herr
- Jörg Kenner
- Christian Kern
- Ralph Zielinski

Für 50 unentgeltliche Blutspenden werden geehrt:

- Nikolaus Merk

Zum Schluss erfolgt noch eine besondere und nicht alltägliche Ehrung. Für seine langjährige Spendenbereitschaft und insgesamt **100 Blutspenden** wird **Dieter Schamberger geehrt** und wird mit viel Applaus bedacht.



3. Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt folgenden Bauanträgen zu:

- Errichtung von 2 Garagen, Flst.Nr. 4282, Bachweg 17
- Ausbau der Scheune und des Dachgeschosses und Einbau von 2 Gauben, Flst.Nr. 181, Hohenstoffelstr. 3

4. Bebauungsplan „ZG – Areal“, Gemarkung Mühlhausen, 1. Änderung Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung

Bürgermeister Lehmann bemerkt, dass der Bebauungsplan seit 16.05.2019 rechtskräftig ist. Anhand einer neuen Planung der ZG für den Bau einer Landmaschinenwerkstatt mit einer Halle von ca. 56 x 20 Meter ist eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich, da die ursprünglich vorgesehene Fläche nicht ausreichend ist und eine Vergrößerung des Baufensters nach Norden und nach Westen zu Lasten der Fläche für den Baumarkt notwendig ist. Er erteilt das Wort an den Planer Andreas Wieser, der die erforderlichen Änderungen des Bebauungsplans erläutert und begründet, sowie im Plangebiet aufzeigt. Da durch die angedachten Änderungen kein Eingriff in die Grundzüge der Planung erfolgt, soll die Planänderung im vereinfachten Verfahren durchgeführt werden.

Der Gemeinderat **fasst** einstimmig folgenden **Beschluss**:

- a) Der Bebauungsplan „ZG-Areal/1. Änderung“ wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt.
- b) Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.
- c) Der Planentwurf vom 21.09.2020 wird gebilligt.
- d) Der Planentwurf wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB an der Planung beteiligt.

5. Fortschreibung des Teilregionalplanes „Oberflächennahe Rohstoffe“ für die Region „Hochrhein-Bodensee“; 2. Anhörung – Stellungnahme der Gemeinde

Bürgermeister Lehmann zeigt anhand eines Plans auf, welche Flächen auf Gemarkung Ehingen im ersten Planentwurf als Vorranggebiet für den Kiesabbau ausgewiesen wurden. Durch die Intervention der Gemeinde konnte in den Beratungen des Regionalverbands erreicht werden, dass diese großen Abbauflächen im neuen Entwurf nicht mehr enthalten sind.

Der Gemeinderat stimmt dem 2. Anhörungsentwurf zur Fortschreibung des Teilregionalplans „Oberflächennahe Rohstoffe“ für die Region „Hochrhein-Bodensee“ zu.

6. Beschlussfassungen zur Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen 2021

- a) Die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen wird im **Staatsanzeiger vom 18.12.2020** öffentlich ausgeschrieben. Zudem erfolgt noch die Ausschreibung im Amtsblatt der Gemeinde (am 24.12.2020) und auf der Homepage sowie eine verkürzte Stellenausschreibung in der Gesamtausgabe des Südkurier (Region Bodensee, Schwarzwald und Hochrhein am 19.12.2020) und des Wochenblatts (am 23.12.20).
- b) Das **Ende der Einreichungsfrist** für Bewerbungen für die Bürgermeisterwahl wird auf **17.02.2021, 18.00 Uhr** festgesetzt; zudem wird beschlossen, dass im Falle einer Neuwahl die Einreichungsfrist am 17.03.2021, 18.00 Uhr endet.



- c) Dem beigefügten Ausschreibungstext wird zugestimmt.
- d) Die BewerberInnen haben die gemäß § 10 Kommunalwahlgesetz, § 20 Kommunalwahlordnung gesetzlich vorgeschriebenen Bewerbungsunterlagen (Wählbarkeitsbescheinigung und Eidesstattliche Versicherung über die Wählbarkeit) einzureichen.
- e) Anlässlich der Bürgermeisterwahl wird eine öffentliche Bewerbervorstellung am Montag, **01. März 2021**, ab 19.00 Uhr in der **Eugen-Schädler-Halle** durchgeführt.
- f) Gemeindevwahlausschuss:

Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses werden gemäß einstimmigem Beschluss des Gemeinderats jeweils offen gewählt.

- Bürgermeister Hans-Peter Lehmann wird zum Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses gewählt.
- Brigitte Ammelounx wird zur stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses gewählt.
- Als Beisitzer bzw. stellvertretende Beisitzer für den Gemeindevwahlausschuss werden gemäß Vorschlag der vier im Gemeinderat vertretenen Gruppierungen folgende Personen gewählt:

Beisitzer	Stellvertretender Beisitzer
Klaus-Peter Minge	Alfons Giner
Erwin Häufle	Eugen Küchler
Martin Veit	Michael Heinermann
Klaus Mühlherr	Nadia Kiefer

- g) Die Stelle des Bürgermeisters der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen wird in Besoldungsgruppe A16 bewertet. Der neue Stelleninhaber wird mit Dienstantritt in die Besoldungsgruppe **A16** eingewiesen.

7. Grundschule Mühlhausen-Ehingen; Digitalisierung

- Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse
- Sachstandsbericht

Bürgermeister Lehmann begrüßt Schulleiterin Christina Gnirss zu diesem TOP. Er bemerkt, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28.07.2020 die Beschaffung von iPads für die Grundschule sowie die Einrichtung des WLAN-Netzes in der Grundschule beschlossen hat.

Frau Gnirss informiert, dass das Land die einzelnen Schulen beauftragt hat, ein Konzept für die Digitalisierung der jeweiligen Schule auszuarbeiten. Dabei galt es, sich am Bildungsplan des Landes zu orientieren. Das Konzept mündete in die Erstellung des Medienentwicklungsplans, der für die Grundschule Mühlhausen-Ehingen bereits erstellt und vom Kreismedienzentrum genehmigt und zertifiziert wurde.

Die Schulleiterin bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung im Zuge der Erstellung des Medienentwicklungsplans (MEP) und bei dessen Umsetzung. Der MEP wurde auch im Vorfeld mit dem Kollegium und dem Elternbeirat einvernehmlich abgestimmt.

Frau Gnirss berichtet erfreut, dass durch den Beschluss des Gemeinderats am 28.07.2020 die iPads beschafft werden konnten und bereits geliefert sind; hierfür wird sie von zahlreichen Schul-



leiterkollegen beneidet. Gegenwärtig werden die iPads vom Kreismedienzentrum eingerichtet, so dass sie zeitnah im Unterricht eingesetzt werden können. Sie informiert, wie die beschafften iPads auf die Klassen verteilt werden; die Lehrer erhalten ebenfalls jeweils ein iPad und besuchen Fortbildungen, damit die Gerätschaften auch adäquat im Unterricht eingesetzt werden können. Sollte der Schulbetrieb wieder auf online-Unterricht umgestellt werden, könnten die Geräte auch an Schüler verliehen werden, die bisher nicht im Besitz eines entsprechenden Geräts sind.

Zudem konnte bis zum Ende der Sommerferien die noch erforderliche Verkabelung von drei Klassenzimmern und die Einrichtung des WLAN-Netzes für die Grundschule abgeschlossen werden. Das WLAN wurde mit sog. Access-Points in jedem Klassenzimmer eingerichtet.

Kämmerer Fürst berichtet anschließend über die bisher im Zuge der Digitalisierung der Grundschule getätigten Ausgaben und die bisher erhaltenen Landeszuwendungen. Der Gemeinderat nimmt von den Zahlen zustimmend Kenntnis.

8. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Lehmann informiert, dass sich gemäß Mitteilung der Deutschen Post die Postversorgung in Mühlhausen-Ehingen ändert. Die bisherige Postagentur in der Schloßstraße schließt zum 31.10.2020. Im Gewerbegebiet wird zum 02.11.2020 eine neue Postagentur eingerichtet, so dass die Versorgung der Gemeinde mit Postdienstleistungen weiterhin gesichert wird.

9. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Es wird bemängelt, dass die Qualität der „gelben Säcke“ immer schlechter werde und verbessert werden sollte. Die Gemeinde hat hierauf keinen Einfluss, dies liegt im Zuständigkeitsbereich der DSD Deutschland.

Ein Ratsmitglied erkundigt sich bzgl. der Qualität und Quantität der Wasserversorgung sowie bzgl. dem Zustand des Waldes.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Qualität unseres Wassers bisher sehr gut ist und regelmäßig kontrolliert wird. Die Gemeinde hat hierfür in den vergangenen Jahren u.a. auch in eine neue Wasseraufbereitungsanlage investiert. Hinsichtlich der Quantität ist durch die trockenen Jahre ein merklicher Rückgang der Quellschüttungen zu verzeichnen. Der Zustand des Waldes hat sich durch die Trockenheit weiter verschlechtert.

Es wird angeregt an, zu prüfen, ob die Sirene in Mühlhausen (auf dem Dach des Rathauses) wieder reaktiviert werden kann. Hierzu sollte ein Angebot eingeholt werden, da sich beim nationalen Warntag vor einigen Tagen gezeigt hat, dass die sonstigen Systeme nicht reibungslos funktionieren.

10. Bürgerfragestunde

Ein Bürger bemerkt, dass es seitens des Bundes Zuschüsse für das Radwegenetz gebe und fragt an, ob die Gemeinde z.B. für die Schloßstraße ggf. einen Antrag stellen könne. Der Bürgermeister führt aus, dass die Schloßstraße eine Kreisstraße ist, die im Zuständigkeitsbereich des Landkreises liegt. Zudem führt das Radwegenetz des Kreises nicht über die Schloßstraße.

Es wird mitgeteilt, dass im Bereich der Bahnhofstraße viel Müll weggeworfen wird in die privaten Gärten; es wird angeregt, im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Straße am Sportplatz ein Mülleimer aufzustellen.



Die Parksituation in der Schloßstraße/Bäcker wird bemängelt; die Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen wird angeregt. Der Bürgermeister informiert, dass im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt ein neues Parkkonzept für diesen Bereich geplant ist.